



Chemie



Schwimmbad

Produktdatenblatt

HTH Chlorgranulat

CHLORGRANULAT FÜR GEWERBLICHE SCHWIMMBÄDER MIT AUTOMATISCHEN DOSIERANLAGEN

Verwendungszweck:

Zur Entkeimung (Desinfektion) von Trink- und Badewasser. Beseitigt organische Verunreinigungen wie z.B. Haut, Sonnenöl, Fette, Haarschuppen usw. im Schwimmbadwasser. Für gewerblichen Bereich mit automatischer Meß- und Regeltechnik.

- Gebinde mit Spezialanschlussgewinde zum direkten Anschluss an geschlossene Dosiersystem (z.B. Fa. GRANDOS).
- Sehr geringer Feinkornanteil. Dadurch besonders geeignet für Dosieranlagen mit Absetzbehälter.

Eigenschaften:

Schnelllösendes Granulat mit einem Aktivchlor - Gehalt von mind. 65 %. Besonders für weiches bis mittelhartes Wasser geeignet. Bei hartem Wasser kann es bei zu hohem pH-Wert zu Ca – Ausfällungen und damit zu Trübungen kommen.

Dosierort:

Zugabe mit automatischer Chlorierungsanlage. Direkter Zugabe ins Becken nur mit Vorlösen in Kunststoffkübeln mit großzügiger Wasservorlage (Nicht bei Folienbecken)!

ACHTUNG: Sehr hoher Energieinhalt !! Immer Donau Chlorgranulat HTH in das Wasser geben. Kehren Sie das Vorgehen niemals um! Kontakt des Produkts mit zu geringen Mengen an Wasser kann zu starken endothermen Reaktionen führen!!

Zu beachten:

Für eine ordnungsgemäße Desinfektion muss ein Wert von 0,3 – 0,6 mg/l für freies Chlor (Freibäder) und 0,5 – 1,2 mg/l (Hallenbäder) sowie ein PH - Wert von 7,0 bis 7,4 eingehalten werden.

Die Überprüfung erfolgt über automatische Messeinrichtungen sowie mit Meßtableten oder Lösungen.

Dosiermenge (Richtwerte):

Dosierung mit automatischer Meß- und Regelung des „Freien Chlor“.

Normaldosierung:

1 - 2 g / pro m³ täglich

Erstbefüllung

4 g / pro m³

Lagerung:

Im Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Für Kinder unerreichbar aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren lagern!

ACHTUNG:

Donau Chlorgranulat HTH bildet mit Säuren unter Hitzeentwicklung Chlorgas!! Keinesfalls mit entflammaren Stoffen, vermischen. Donau Chlorgranulat HTH nicht mit den Händen und auf keinen Fall mit nassen Händen berühren.



Schwimmbad und Therme



Chemie



Schwimmbad

Gefährliche Bestandteile:

Calcium – Hypochlorit, EG-Nr. 231-908-7, mind. 65 % Aktivchlor

Entsorgungsschlüssel lt. ÖNORM S 2100: 52532

Sicherheit und Umweltschutz:

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zu Sicherheit und Umweltschutz ist in unserem Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006/EG enthalten.

Der Inhalt des Produktdatenblattes entspricht unserem letzten Wissensstand.
Änderungen vorbehalten.